

Playstageschulung in Wiedenest

07.-09.03.08

© by Veit Claesberg

Der Tag an der Stage Ein Überblick

Es gibt viele Laster. Aber an diesem hat Jesus seine Freude!

www.diejumis.de

Gott ehren - Jugendgruppen dienen - Jugendliche inspirieren

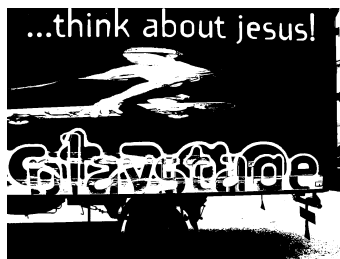
1. Einleitung

2. Der Tag an der Stage

- 2.1. Grundmodell A - Jugend
- 2.2. Erweitertes Modell B - Kids-Jugend
- 2.3. Zusatzmodule
- 2.4. Was ist euer Modell?

3. Möglicher Ablauf eines Bühnenspiels

4. Beispiel einer Wochenplanung



1. Einleitung

Hier sind Beispiele aufgeführt, die zeigen, wie man einen Tag an der Stage gestalten kann. Die Modelle die aufgezeigt werden sind aus der Praxis geboren und damit haben sie gute Erfahrungen gemacht worden. Ihr könnt sie jederzeit kopieren, umändern oder Neue erfinden.

2. Der Tag an der Stage

2.1. Grundmodell A - Teens/Jugend

ab 8.00	Tagwache
14.00	Mitarbeiterbesprechung
14.30	Aufbau
15.00	Eröffnung der Geräte und des Bistros/Turnieranmeldung/Umfrage
15.30	Tagesturnier für Teens & Jugendliche ab 13 Jahren
ca. 19.00	Bühnenprogramm mit Siegerehrung
20.00	Abbau oder Geräte weiter offen, dann Abbau später
21.00	evtl. Mitarbeiterbesprechung (Auswertung)
ab 21.00	Nachtwache

2.2. Erweitertes Modell B - Kids-Teen/Jugend¹

ab 8.00	Tagwache
13.00	Mitarbeiterbesprechung
13.30	Aufbau
14.00	Eröffnung der Geräte und des Bistros/Turnieranmeldung/Umfrage für Kids
14.30	Tagesturnier für Kids 9-13 Jahre
ca. 16.00	Bühnenprogramm mit Siegerehrung für Kids
ab 16.30	Eröffnung der Geräte und des Bistros/Turnieranmeldung/Umfrage für Teens & Jugendliche
ca. 19.30	Bühnenprogramm mit Siegerehrung für Teens & Jugendliche
20.00	Abbau oder Geräte weiter offen, dann Abbau später
21.00	evtl. Mitarbeiterbesprechung (Auswertung)

¹ Tagsüber erreicht man eher Kinder und Teens, gegen Abend Jugendliche

ab 21.00	Nachtwache
----------	------------

2.3. Zusatzmodule

morgens	Schuleinsätze/Sportunterricht an der Stage
---------	--

abends	Late Night an der Stage: Konzerte, Kabarett, Nachtfilme, Offener Abend, Grillabend, Gottesdienste...
--------	--

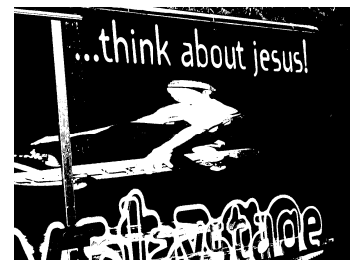
abends	Late Night im Gemeindehaus/Zelt: Filme, Titanicabend, Offener Abend, Gottesdienste...
--------	---

in der Woche	Familihtag, Promi-Fußballturnier, Gottesdienst an der Stage, Allianzgottesdienst...
--------------	---

sonstiges	Verteilaktionen, Straßeneinsätze, Gebetstreffen, Schulung im Team
-----------	---

2.4. Was ist euer Modell vor Ort?

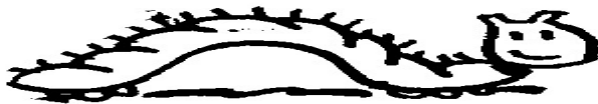
- Wie viele Mitarbeiter habt ihr? (für das Normalmodell braucht man konstant die ganze Zeit ca. 10 Mitarbeiter vor Ort)
- Haben die Mitarbeiter Urlaub?
- Habt ihr ein Team von außen, was euch hilft?
- Machen die Jungschar- oder Kindermitarbeiter mit?
- Habt ihr guten Kontakt zu den Schulen vor Ort?



Ihr müsst berücksichtigen, was ihr vor Ort leisten könnt. Übernimmt euch nicht! Lieber die Lightvariante gut gemacht, als die Heavyvariante vor die Wand gefahren.

3. Möglicher Ablauf eines Bühnensprogramms

0.	Einladen: Leute schon 5min vor Turnierende zur Bühne bitten. Sitzbänke vor der Bühne, direkt nach dem Turnier starten	
1.	Opener: Tanz, Lied, Witz... Leute zur Bühne bitten	
2.	Begrüßung und Einleitung	
3.	Schauspiel oder andere Hinführung zum Thema/Interaktion	
4.	Interview / Zeugnis	
5.	Kurzbotschaft	
6.	evtl. Übergang: evtl. Lied (Band) - Hymne	
7.	Siegerehrung	
8.	Verabschiedung und Betthupferl	



4. Beispiel einer Wochenplanung

Beispiel für Grundmodell A (thematische Linie auf der Bühne)²:

Datum	Thema	Anspiel	Moderation/ Siegerehrung	Kurzbotschaft	Interview/ Zeugnis	Spezial zur Eröffnung/ Band
Mo. 07.05.	Wie man fällt ohne abzustürzen.	Kistenstapelanspiel	Veit Claesberg	Martin Schneider	Mareike Afflerbach	Tanzgruppe Hannah
Di. 08.05.	Wie man sich Gott vorstellen kann.	Onkel Rudi aus Amerika	Martin Schneider	Veit Claesberg	Interview mit Publikum	Lied von Sharona
Mi. 09.05						
Do. 10.05.	Kabarett mit Torsten Hebel	---	Heinz Janzen	---	---	---
Fr. 11.05.						

Beispiel für erweitertes Modell mit Modulen B:

Zeiten	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Thema	Voll viel Leute – als Team arbeiten!	Voll verrückt – wie manche leben!	Voll cool – leben wie ein Superstar!	Voll die Auswahl – entscheide dich!
TL	Michael	Veit	Michael	Stephan
07.00	-----	Frühstück	Frühstück (6.30)	Frühstück
07.30	Frühstück um 08.00 Uhr	7.30 Uhr Input & Teamtreffen	7.00 Uhr Input & Teamtreffen!	7.30 Uhr Input & Teamtreffen!
08.30	-----	Schulsport	Schulsport Schuleinsatz 7.40	Schulsport Schuleinsatz 8.30
9.00	Input & Teamtreffen	Schulsport	Schulsport	Schulsport
10.00	Schulung	Schulsport	Schulsport	Schulsport
11.00	Schulung	Schulsport	Schulsport	Schulsport
12.30	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
	Teamtreffen	Teamtreffen	Teamtreffen	Teamtreffen
13.30	Vorbereitungen	Aufbau, 13.45 Uhr Begrüßung	Aufbau	Aufbau
14.00	Vorbereitungen	Fussball 10-12	Megakick 10-12	Streetball 10-12
16.00	Vorbereitungen	Siegerehrung	Siegerehrung	Siegerehrung
16.30	Aufbau alles ab 16.30 Uhr	Fussball ab 13	Megakick ab 13	Streetball ab 13
ab 18.00	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Abendessen
19.00	20.30 Impulsgebetsabend anschl. Eis essen	Siegerehrung Anspiel „Fernseher“	Siegerehrung Anspiel „Typ“ Interaktion „Augenfarbe“	Siegerehrung Interaktion Entscheidung
19.30		-----	Konzert Soulpatch	8nach8 im Gemeindehaus „Cool Runnings“

² hinzu kommen noch die technischen Aufgaben, Turnierplanung...